

# Friedenauer TSC 1886 e.V.



## VEREINSMITTEILUNGEN

55. Jahrgang \* Nr. 2+3/4 \* September 2020



# Anschriften der Vorstandsmitglieder des Friedenauer TSC 1886 e.V.

Geschäftsstelle: „Burg“ - Schmargendorfer Straße 18, 12159 Berlin (am Friedrich-Wilhelm-Platz)

Geschäftsstellenleiter: Max Gehann (s. Handball)

Öffnungszeiten: Montags 17 - 20:30 Uhr & donnerstags 10 - 13 Uhr - Telefon / Fax: 851 33 70.

Vereinskonto bei der Berliner Volksbank - IBAN: DE64100900005807400039

[vorstand@friedenauertsc-berlin.de](mailto:vorstand@friedenauertsc-berlin.de)

[www.friedenauertsc-berlin.de](http://www.friedenauertsc-berlin.de)

**Spendenkonto** des Vereins bei der Berliner Volksbank - IBAN: DE92 1009 0000 5807 4000 20

## Vorstand

**1. Vorsitzender** - Christian Wille  
Hindenburgdamm 81, 12203 Berlin  
[chr.wille@friedenauertsc-berlin.de](mailto:chr.wille@friedenauertsc-berlin.de)  
Mobil: 01511 646 39 77

**stellv. Vorsitzende** - Gisela Schoel  
Bruno-Walter-Str. 8d, 12247 Berlin  
[g.schoel@friedenauertsc-berlin.de](mailto:g.schoel@friedenauertsc-berlin.de)  
Mobil: 0160 154 87 85

**Kassenwart** - Christian Strey  
Torweg 103 b, 13591 Berlin  
[chr.strey@friedenauertsc-berlin.de](mailto:chr.strey@friedenauertsc-berlin.de)  
Tel.: 030 333 82 10

## Abteilungen

**Fußball** - Sven Böhmchen  
Blissestr., 10713 Berlin  
[s.boehmchen@friedenauertsc-berlin.de](mailto:s.boehmchen@friedenauertsc-berlin.de)  
Mobil: 0176 24 85 38 06



**Kassierer** - Ronny Herms  
Goßlerstr. 29, 12161 Bln.  
[ronny.herms@friedenauertsc-berlin.de](mailto:ronny.herms@friedenauertsc-berlin.de)  
Tel.: 030 89 74 81 59

**Gymnastik** - Regina Taraschke  
Fregestr. 59, 12159 Berlin  
[r.taraschke@friedenauertsc-berlin.de](mailto:r.taraschke@friedenauertsc-berlin.de)  
Tel.: 030 85 75 72 67



**Kassenwartin** - Sabine Klose  
Pücklerstr. 16, 14195 Bln.  
[s.klose@friedenauertsc-berlin.de](mailto:s.klose@friedenauertsc-berlin.de)  
Tel.: 030 851 87 83

**Volleyball** - Ralf Herbert  
Tanusstr. 20, 12161 Berlin  
[r.herbert@friedenauertsc-berlin.de](mailto:r.herbert@friedenauertsc-berlin.de)  
Mobil: 01577 970 64 86



**Kassierer** - Horst Wolf  
Eisackstr. 32, 10827 Bln.  
[h.wolf@friedenauertsc-berlin.de](mailto:h.wolf@friedenauertsc-berlin.de)  
Tel.: 030 855 14 52

**Badminton** - Thomas Chung  
Fregestr. 25 / 12161 Berlin  
[t.chung@friedenauertsc-berlin.de](mailto:t.chung@friedenauertsc-berlin.de)  
Tel.: 030 624 64 27



**Kassenwart** - Peter Schmelz  
Tel. 03328 422 90 92

## Schriftführerin & stellv. Pressewartin

Kerstin Gebert  
Am Gemeindepark 62, 12249 Berlin  
[k.gebert@friedenauertsc-berlin.de](mailto:k.gebert@friedenauertsc-berlin.de)  
Mobil: 0179 780 43 51

**Pressewart** - Peter Wojtkowiak  
Schnackenburgstr. 16, 12159 Berlin  
[p.wojtkowiak@friedenauertsc-berlin.de](mailto:p.wojtkowiak@friedenauertsc-berlin.de)  
Mobil: 0171 688 16 36

**Ehrenamtsbeauftragter** (Beisitzer)  
Ralph-Wolfgang Schöppe  
Mudrastr. 34, 121249 Bln.  
[r-w.schoeppe@friedenauertsc-berlin.de](mailto:r-w.schoeppe@friedenauertsc-berlin.de)  
Mobil: 0162 214 07 29

**Handball** - Max Gehann  
Bundesallee 123 / 12161 Berlin  
[max.gehann@sg-osf.de](mailto:max.gehann@sg-osf.de)  
Mobil: 0160 97 95 14 83



**Kassierer** - Christopher Barrett  
Argentinische Allee 251 / 14169 Bln.  
[christopher.barrett@sg-osf.de](mailto:christopher.barrett@sg-osf.de)  
Mobil: 01577 463 06 35

**Basketball** - Nick Mynter  
Bundesallee 79a, 12161 Berlin  
[nick@basketball-friedenau.de](mailto:nick@basketball-friedenau.de)  
Mobil: 0160 700 87 77



**Kassenwartin** - Katharina Kretzer-Moßner  
Lepsiusstr. 108, 12163 Berlin  
[kasse@basketball-friedenau.de](mailto:kasse@basketball-friedenau.de)  
Tel.: 030 53 60 24 64

**Turnen** - Beate Strey  
Torweg 103 b, 13591 Berlin  
[b.strey@friedenauertsc-berlin.de](mailto:b.strey@friedenauertsc-berlin.de)  
Tel.: 030 333 82 10



**Tischtennis** - Jana Marx / 030 852 04 01  
Dieter Nain / 030 851 26 10



**Kassierer** - Ingo Peters  
Riemenschneider Weg 82, 12157 Bln.  
[i.peters@friedenauertsc-berlin.de](mailto:i.peters@friedenauertsc-berlin.de)  
Tel.: 030 64 49 96 22

**EIN BEZIRK EIN VEREIN**



## Bericht für die Vereinszeitschrift September 2020

Liebe Vereinsmitglieder

Hallo und herzlich Willkommen zum Lesen unserer 2. Vereinsausgabe im Jahre 2020. Ich freue mich sehr darüber das wir wieder eine Vereinszeitung erstellen konnten. Viele Wochen und Monate konnten wir unseren Sport und den damit verbundenen Aufgaben nicht mehr nachgehen. Das gemeinsame Miteinander musste auf Grund von Corona stark eingeschränkt werden. Die wöchentlichen Betätigungen in den Sportanlagen entfielen. Ich glaube wir alle können uns noch sehr an die Großen Einschränkungen, durch den Lockdown erinnern. Auch wenn wir uns oft Fremdbestimmt gefühlt haben, war es eine richtige Entscheidung alles über einen längeren Zeitraum zu schließen. Gesundheit geht nun mal vor. Freuen wir uns über bessere Zeiten.

Nun geht es aber in allen Abteilungen seit einigen Wochen, unter verschiedensten Hygieneauflagen wieder mit dem Sport und seinen Wettkämpfen weiter. Eine neue Saison im Badminton, Basketball, Fußball, Handball und Volleyball startet und kann dann auch hoffentlich die Saison zu Ende spielen. (beim Handball steht noch das Final Four Turnier der Spielzeit 19/20 aus). Beim Turnen und in der Gymnastikabteilung sind kleinere Gruppen am Start. Viele unserer Ehrenamtlichen, unserer Trainer und Betreuer haben sich und setzen sich mit den Hygienebestimmungen auseinander. Mein großer Dank geht an Euch, denn es ist keine einfache Aufgabe sich dieser Verantwortung zu stellen. Ich finde wir haben gute Hygienekonzepte erstellt. Nun liegt es an uns Sportlern und Sportlerinnen das gut umzusetzen. Zwei Dinge gibt es auch jetzt noch zu beachten:

1. Es geht um unserer aller Gesundheit, der Virus ist noch da und wird uns noch viele Monate, wenn nicht sogar Jahre beeinträchtigen.
2. Wenn wir das Ganze nicht ernst nehmen und uns nicht an die Vorgaben halten, dann schließen die Sportanlagen irgendwann wieder die Tore und wir stehen draußen davor. Daher



gemeinsam darauf achten, dass die Bestimmungen eingehalten werden.

Solltet Ihr aber feststellen, dass etwas nicht logisch erscheint, ihr evtl. Verbesserungsvorschläge habt, dann wendet euch bitte an die Abteilungsleitung. Die können dann es an uns herantragen und wir können schauen, wo und wie wir es mit den Behörden kommunizieren.

Mit Beginn der Einschränkungen im März musste unsere 134.

Jahreshauptversammlung leider abgesagt werden. Nun haben wir einen neuen Termin und geeigneten Ort gefunden. Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

NUN suchen wir aber immer noch eine/einen **2. Vorsitzenden/sitzende**. Leider hat sich bis jetzt kein Mitglied angesprochen gefühlt, um die Aufgaben im Vorstand mit zu übernehmen. Welche Aufgaben fallen als 2. Vorsitzende an, hier nochmal eine kurze Zusammenfassung: Spaß und Lust an Übernahme von Aufgaben und Mitgestaltung des Vereinsleben, Repräsentanten des Vereins nach innen und nach außen, Zusammenarbeit mit den Abteilungen, dem LSB oder der Verwaltung. Was bieten wir: ein Team mit verlässlichen Vorstandsmitgliedern, ein kreatives Vorstandsteam, Ehrenamtszuschale, Spaß daran eigene Interessen Ideen in der Weiterentwicklung des Vereins umzusetzen und Ehrenamt soll Spaß machen und Freude vermitteln.

### **DAHER MELDE DICH UND FÜHL DICH ANGESPROCHEN**

denn ohne einen/eine 2. Vorsitzenden / Vorsitzende haben wir keinen geschäftsführenden Vorstand und müssen uns wieder zu einer neuen Wahl treffen, damit der Verein einen legitimen gewählten Vorstand besitzt um handlungsfähig zu bleiben.

Nun wünsche ich euch allen viel Spaß beim Lesen und bitte bleibt gesund.

Für den Vorstand  
**CW**



# Ehrentafel

## Ehrungen anlässlich der 134. Jahreshauptversammlung

### *10 Jahre Mitgliedschaft im Verein*

**Basketball:** Jana Demnitz - Marc Lenuweit

**Fußball:** Hans Kriegel - Sebastian Smith - Sven Böhmchen

Lars Hinz - Robert Dröge - Orhon Cay - Franzisko Bätz

Terry Appiah Opoku - Mike Götz - Finley Fuchs - André Rehberg

Tom Vico Harke - Christina Schulze-Kreisel

**Gymnastik:** Martina Högl - Maren Bettina Lipps

**Handball:** Simone Haak - Lea Ciesielski

**Turnen:** Anne Gabel - Annika Didakowski

Olympia Müller - Margarete Pape

### *25 Jahre Mitgliedschaft im Verein*

**Fußball:** Oliver Kuschel - Peter Wojtkowiak - Janina Sophia Wille

**Handball:** Bernd Kolf - Tobias Jacobs

### *40 Jahre Mitgliedschaft im Verein*

**Fußball:** Eberhard Katz - Christian Wille

**Handball:** Martin Zippler - Gregor Gast

### *50 Jahre Mitgliedschaft im Verein*

**Fußball:** Rainer Fritsche

### *Ehrungen für besondere Leistungen*

In diesem Jahr werden für ihre Leistungen im Friedenauer TSC zusätzlich noch verschiedene Mitglieder\*innen geehrt. Dazu erfolgt noch eine besondere

Auszeichnung für gute Jugendarbeit. Damit wir die betroffenen Mitglieder\*innen überraschen können, sind Sie noch nicht veröffentlicht.



**Der Vorstand bedankt sich bei seinen Mitgliedern  
für die jahrelange Treue zum Verein**



# Einladung

Zur 134. Jahreshauptversammlung des Friedenauer TSC 1886 e.V.  
am Freitag, den 09. Oktober 2020 um 19:30 Uhr  
in der Sporthalle Baußnerweg, Baußnerweg 8 in 12279 Berlin

## Tagesordnung der 134. Jahreshauptversammlung des Friedenauer TSC



1. Begrüßung
2. Protokoll
3. Ehrungen
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Satzungsänderungsanträge
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Für den Vorstand  
Christian Wille  
1. Vorsitzender

Berlin, den 31. August 2020

# Stück



# für Stück ...

bauen Sie mit uns an einer Zukunft,  
in der Alzheimer geheilt werden kann.

Möchten Sie weitere Informationen?  
Schreiben oder rufen Sie uns an unter:



**Alzheimer Forschung**  
Initiative e.V.

Kreuzstr. 34 · 40210 Düsseldorf  
[www.alzheimer-forschung.de](http://www.alzheimer-forschung.de)

**0800 / 200 400 1** (gebührenfrei)



Liebe Leser\*innen,



auch die kleine Gymnastikabteilung hat sich über den Corona-Sommer gerettet. Als in der zweiten Märzwoche die letzten Stunden in der Halle stattfanden und danach die Türen zu waren, konnten wir auch nur abwarten. Zwölf Wochen später fanden die Dienstagsgruppen mit Katharina auf dem Dominicus-Sportplatz ein kleines Plätzchen für sich. Das Angebot wurde gerne angenommen und in beiden Gruppen fanden sich ca. 10 Personen zum „Draußensport“ ein. Für einige war der Weg dorthin zu weit oder umständlich oder die Hitze ließ die Teilnehmer\*innen lieber in der kühleren Wohnung bleiben.

Am 18. 8. konnten die Dienstagsgruppen zurück in die Halle und auch die Mittwochsgruppe mit Theresia ist seit dem 26. 8. wieder aktiv - natürlich unter den geforderten Auflagen und Hygienemaßnahmen. Durch die großen Fenster kann die Halle gut gelüftet werden und zwischen den Gruppen sind 15 Minuten Zeit, sodass sich die Teilnehmer\*innen gut aus dem Weg gehen können.

(was ja nicht die Vereinsidee ist, aber...)

Der geplante Literaturausflug hat am 25. Juli stattgefunden, allerdings ohne Literatur. Unsere Vorleserin Waltraud hat es vorgezogen, sicher Zuhause zu bleiben, wofür jeder Verständnis hatte. Willi, Trixi und Leni begleiteten auf vier Pfoten tapfer die Wandergruppe, die sich mit dem wichtigsten Ausflugsutensil,

dem Mund-Nasenschutz, auf eine einstündige Fahrt vom S-Bahnhof Friedenau nach Birkenwerder aufmachte. Der 12 km lange Rundweg durch das wunderschöne Briesetal war kurzweilig und erlebnisreich. Nach gut drei Stunden wieder in Birkenwerder angekommen, wurden wir im „Kaffeehaus Birkenwerder“ freundlich empfangen und bewirtet. Das hatten wir uns dann aber auch verdient!

Was liegt vor uns? Wir hoffen darauf, dass wir in dieser Form vorerst weitermachen können. Alles andere wird sich ergeben, da haben wir wenig Einfluss.

Die Lesestube am 29. Oktober wird nicht stattfinden. Auch die Weihnachtsfeier fällt vermutlich aus. Es ist bis dahin zwar noch Zeit, aber ob sich bis dahin noch was ändert – ich befürchte eher nicht.

### **Hier noch einmal die Hallenzeiten:**

Dienstag, Damengruppe  
18:00 bis 19:00 Uhr

Dienstag, gemischte Gruppe  
19:15 bis 20:15 Uhr

Mittwoch, Damengruppe  
18:45 bis 19:45 Uhr

**Bitte haltet euch auch weiterhin an die Hygieneregeln!**

**Regina**





## Sponsor neu gewinnen!

Wir wissen nicht genau seit wann es das Kalyon - Döner Bistro - in der Laubacher Strasse 30 - schon gibt. Was wir aber ganz genau wissen ist, dass man nur einen Steinwurf vom Platz entfernen, den besten Döner der Stadt bekommt. Darum ist es auch nicht verwunderlich, dass man sich hier noch nach dem Training oder dem Spiel zur kulinarischen Verköstigung trifft.

Die gemeinsame Liebe zum Fußball verbindet!

Und so konnten wir für die Fußballabteilung des Friedenauer TSC einen alten Sponsor neu gewinnen.

Wir sagen DANKE für die finanzielle Unterstützung in Form einer Spende und sehen uns auf dem Platz... oder nach dem Spiel.



Mit sportlichem Gruß aus Friedenau  
Carsten Bobinski

## Ihr Ansprechpartner in der SPD-Fraktion Tempelhof-Schöneberg für den Sport im Bezirk:



**Oliver Fey**

**Sportpolitischer Sprecher**

SPD-Fraktion in der BVV Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Raum 1022

Telefon: 90277-6486

Oliver.Fey@spd-friedenau.de

[www.spd-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de](http://www.spd-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de)





## Abschied von Co-Trainer Sven Gulich fiel schwer !

Der sportliche Leiter des Friedenauer TSC, war am letzten Trainingstag nur schwer zu trösten. Mit Sven Gulich, wurde ein nur schwer zu ersetzender Trainer und vorzüglicher Mensch, von Trainer Dennis Linke und der Mannschaft verabschiedet. Mit Sven verlieren wir hier einen unglaublich wichtigen Baustein im Umfeld der 1. Herren Mannschaft des Friedenauer TSC, so Detlef Schulz mit aufgelöster Stimme. Aber eins garantiere ich Sven dann doch noch. Für dich bleiben zu jeder Zeit sämtliche Türen beim Friedenauer TSC geöffnet. Eine in der heutigen Zeit nicht alltägliche Aussage eines Vereinsverantwortlichen im Berliner Fußball. Sven Gulich findet aus beruflichen Gründen einfach leider nicht mehr die nötige Zeit, um diesen Job verantwortungsvoll zu meistern. Das akzeptieren wir selbstverständlich voll und ganz und wünschen Sven alles erdenklich Gute.

Nachdem es dem Trainergespann in der Vorrunde durch ständige Wechsel in den Aufstellungen schwer fiel, eine eingespielte Mannschaft auf das Spielfeld zu bringen, fand man am Anfang der Rückrunde endlich in eine bessere Spur. Trainer Dennis Linke war manchmal arg genervt. Waren es anfangs die vielen Verletzungen einiger Spieler, kamen dann noch Urlauber / Kurzurlauber und auch einige Motivationsopfer dazu. Mit Beginn der Rückrunde konnte man endlich einige Siege einfahren und so den Abstand zu den nicht Abstiegsplätzen verkürzen. Nachdem man den Tabellenführer aus Marienfelde vom Thron stoßen und den direkten Konkurrenten GW Neukölln mit 4:0 nach Hause schickte, war die Saison allerdings zu Ende. CORONA schlug zu.

Trainer Dennis Linke war im Vorfeld der neuen Saison in Gedanken schon unterwegs auf der Suche nach einem neuen Co-Trainer. Und im Gedankenaustausch mit dem Funktionsteam, kam man zu dem Entschluss, sich die Erfahrungen von Spielmacher Caglar Halici zu Nutzen machen zu wollen und ihn so auch mehr Verantwortung zu übertragen. Dies war natürlich in mehreren Gesprächen vorher abgeklärt worden. Zwei, drei Positionen wollte Trainer Dennis Linke dann doch noch breiter besetzen.

So holte man Torhüter Christoph Klembt von Miersdorf/Zeuthen wieder zurück an die Offenbacher Straße. Auch ein Herzenswunsch von Teammanager Detlef Schulz. Schon während der Rückrunde, knüpfte man Kontakte zu Felix Blasas und Yunus Zakria und konnte beide zum Wiedereinstieg bewegen. Beide Spieler hatten sich am Ende der Saison 19/20 aus beruflichen Gründen abgemeldet. Nun suchte Linke noch nach einem Führungsspieler, der neben Rüb und Caglar mehr Spielkultur, Torgefahr und Stabilität in das Spiel der Friedenauer bringen soll. Dennis Linke stellte den Kontakt zum ehemaligen U 19 Nationalspieler Polens, Patrick PODRYGALA her. Der hatte gerade sein Engagement bei Berlin United beendet und suchte eine neue Herausforderung. Und so fanden mehrere Gespräche mit dem Trainer und dem Teammanager statt. Nachdem alle Beteiligten zu dem Resultat kamen dass „alles“ passt, traf man sich schließlich zum Abschluss mit dem 1. Vorsitzenden Sven Böhme zur Unterschrift. (Eintrittsformular).

Die Vorbereitungsspiele verliefen erwartungsgemäß etwas holprig, waren allerdings wichtig um sich ein breites Bild über die Fitness der Spieler zu machen.

Nun erwartet uns am ersten Spieltag der Saison 2020/2021, mit dem Wittenauer SC Concordia ein äußerst unangenehmer Gegner mit vielen alten Bekannten. Wir wünschen uns allen einen guten Start in die Saison, vor allem in der Hoffnung dass der Fußball nicht wieder ein Opfer der Corona Pandemie wird.

**D.S. 24.08.2020**







## Altliga Ü50

Die letzte Saison war in mehrfacher Hinsicht schwer für uns. Mitten in der Corona-Pause mussten wir mit dem viel zu frühen Tod unseres langjährigen Mitspielers Bernd Schneider eine sehr traurige Nachricht verdauen. Mit Bernd verlieren wir einen lebensfrohen und engagierten Sportkameraden. Wir werden ihn sehr vermissen.

Auch sportlich lief es noch schlechter als im Jahr zuvor. Der Kader erwies sich in der Breite und von der Qualität her als nur bedingt konkurrenzfähig. Nach 16 Spieltagen standen wir am Tabellenende und nur der vorzeitige Saisonabbruch, verbunden mit der beschlossenen Nichtabstiegsregelung, bewahrte uns vor dem Gang in die Kreisliga. Wir waren in der Offensive das harmloseste Team der Staffel.



Für die neue Saison sind wir etwas optimistischer. Mit Carsten Giese, der letzte Saison schon aushalf, Marc Grossmann und Peter Stremlau konnten wir uns spürbar verstärken. Auch das Torwartproblem sollte mit dem Duo Achim Schmall und Stephan Blessing gelöst werden können. Im ersten Testspiel der neuen Saison kamen alle Neuzugänge bereits zum Einsatz

und hinterließen einen guten Eindruck. Das Spiel gegen Hertha 03 II ging zwar 2:3 verloren, war aber im Vergleich zur Vorsaison schon recht ansehnlich. Nachdem der offizielle Saisonstart vom Verband kurzfristig verschoben worden ist, wollen wir am 11.9. im Pokal gegen Viktoria III und am 14.9. bei Dersimspor II zeigen, was wir können.

**Uwe Neitzel**

# Zum Friedenauer

Berliner Kneipe - Darts & Billard



*Darts & Bier  
das gönn ich mir!*

Varzinerstr. 6 - 12159 Berlin - Tel.: 55 23 00 49  
Ansprechpartner: Thorsten Liersch - 0173 975 22 47



## Fußballcamp 1.0 und 2.0 in den Sommerferien 2020

In der Abteilungsleitung machte man sich Gedanken wie man nachdem Coronaschutdown, trotz Abstandsregelungen im Training, ein abwechslungsreiches Freizeitangebot für nicht nur Vereinsmitglieder anbieten könnte. Da das Ostercamp leider abgesagt werden musste, wollte man dieses Angebot nachholen



und war sich sicher das der Bedarf da sein würde. Nach bereits 72h Stunden ohne großartige Werbung geschaltet zu haben, war Camp 1.0 ausgebucht. Somit entschloss man sich direkt im Anschluss an die Woche ein zweites Camp anzubieten. Auch bei 2.0 konnte schnell eine hohe Teilnehmerzahl generiert werden. Wenig Werbung an den umliegenden Schulen führten dann ebenfalls zur vollen Teilnehmerzahl von zunächst 20.

Da die Abstandsregelung im Training in der zweiten Woche und vor allem die maximale Teilnehmerzahl pro Spielfeldhälfte von 12 aufgehoben wurde, konnte man 6 Kinder erneut begrüßen, die bereits in der ersten Woche teilgenommen haben.

20 bzw. 26 fußballbegeisterte Kinder im Alter von sieben bis elf Jahren nahmen schlussendlich daran teil.

Die Teilnehmer wurden mit einem eigenen Trikotsatz ausgestattet. Die Kinder erhielten in den 5 Tagen täglich ein anspruchsvolles aber

spassiges Training von unseren lizenzierten Fußballtrainern. Am Abschlusstag mussten die Kids das Erlernte in einem Wettbewerb in Form eines DFB Abzeichens unter Beweis stellen. Neben der technischen Schulung lag vor allem der Fokus auf der Schulung des Gleichgewichts und einer guten Körperbeherr-

schung.

Zusätzlich zur täglichen Erwärmung erhielten die Kinder auch an verschiedenen Tagen ein kleines Athletiktraining von der Berliner Meisterin und Regionalmeisterin Nord-Ost 2019 in der Rhythmischen Sportgymnastik.

Täglich wurden in den Erholungs- und Pausenzeiten frische Snacks und ausreichend Getränke gereicht.

Die Fußballabteilung bedankt sich neben den Sponsoren Babin & Dübel Elektrotechniker GmbH vor allem bei den Trainern, Betreuern und Organisatoren, die in kürzester Zeit die beiden Sommercamps auf die Beine gestellt haben.

Ein ganz besonderer Dank geht hier an Dennis Linke, Trainer der 1.Herren (DFB Lizenz B-Elite Jugend), der sich sowohl um die Konzeption der Trainingsinhalte als auch um das täglich frische Essen der Kinder und Betreuer mit viel Liebe kümmerte.

**Ronny**



# EIN BEZIRK EIN TEAM



## Konzept zur Zulassung von Zuschauern im Spielbetrieb der Fußballabteilung

Ab dem kommenden Wochenende sind auch auf den Sportplätzen Offenbacher Straße und Wiesbadener Straße Zuschauer während des Spielbetriebs wieder zugelassen. Hierbei sind aber einige Regeln zu beachten.

Fussball ohne Publikum in Friedenau macht nicht so viel Freude. Daher hat die Fußballabteilung des Friedenauer TSC in einem [Konzept zur Zulassung von Zuschauern](#) wichtige und notwendige Regeln und Maßnah-

men erstellt, die beim Besuch eines Fussballspiels auf den Sportplätzen Offenbacher Straße und Wiesbadener Straße von allen zu beachten und umzusetzen sind. Nur wenn wir gemeinsam zusammenhalten, kann es uns gelingen, das Infektionsrisiko auf unseren Fussballplätzen auf ein Minimum zu reduzieren. Wir freuen uns auf Euch mit dem notwendigen AHA (Abstand - Hygiene - Alltagsmaske)!

**Chris Landmann**



## Neuaufstellung der Abteilungsleitung Fussball

Die Abteilungsleitung Fussball stellt sich bis zur Neuwahl im nächsten Jahr neu auf.

Mit sofortiger Wirkung übernimmt der bisherige Koordinationsmanager **Chris Landmann** kommissarisch das Amt des Abteilungsleiter Jugend der Fußballabteilung im Friedenauer TSC. Mit **Christian Müllner**, der die sportliche Verantwortung für den Großfeldbereich (A - C-Jugend) übernimmt, und **Frederik Lübke**, der die sportliche Verantwortung für den Kleinfeldbereich (D - E-Jugend) nun inne hat, sowie **Marcel Jüttner**, der weiterhin das Sportliche

für die G- und F-Jugend verantwortet, hat sich damit ein sportlich und organisatorisch kompetentes Team aufgestellt, das die großen Herausforderungen in dieser besonderen Pandemiezeit - wie man gerade heute aktuell sieht - zum Wohle des Jugend-Amateurfussballs beim Friedenauer TSC gemeinsam angehen wird. **Henrik Müllner** in der Geschäftsstelle unterstützt weiterhin mit Rat und Tat. Damit ist die Fußballabteilung des Friedenauer TSC bis zur Neuwahl der Abteilungsleitung im Februar / März nächsten Jahres voll handlungsfähig

**Chris Landmann**



## 1. A –Jugend

### Kader

Bartelmai, Cantera Azpiazu, Chmill, Gartenbach, Golban, Gulich, Hanisch, Hartwig, Hartwig, Hüttenrauch, Kobela, Koch, Lange, Müllner, Papenberg, Pellino, Rühmigen, Schroer, Schulte-Im-Rodde, Smith, Vowinckel, Warbeck

Abgänge: Wörteler (Internationale)

Zugänge: Chmill (eigene B-Jugend), Gulich (Grünauer BC)

### Testspiel 16.08.20

Gegen SF Charlottenburg-Wilmersdorf 03 (Landesliga)

Nach holprigen 40 Minuten startete das Team durch.

### Torschützen

Schulte im Rodde 2, Müllner 2, Vowinkel 2, Golban, Lange, Koch

Endstand 9:1, Halbzeit 2:1

### Testspiel 25.08.20

Berliner Amateure (Verbandsliga)

Ganz starke 1. Halbzeit des Teams. Gute Besse-  
rung an unseren Spieler Pellino, der mit Ver-  
dacht auf Kreuzbandriss ins Krankenhaus  
gebracht wurde. Torschützen

Müllner, Vowinkel

Endstand 2:3, Halbzeit 2:1

**Henrik Müllner**

# Tischtennis



## Liebe FTSC-Familie,



und getan, am 20.02.20 waren die netten jungen Damen der Volleyball-Olympioniken bei uns in der oberen Halle zu Gast, wir spielten Tischtennis. Jeder Volleyballerin wurde ein Tischtennis-Champion zugelost, und schon hatten wir einen ganz tollen Abend. Die Mädels haben uns die wesentlich kleineren Bälle während eines sogenannten Schleifchen-Turniers nur so um die Ohren gehau'n. Die meisten Sterne oder Punkte haben natürlich unsere Gäste erkämpft.

Anna, Elisabeth, Hannah, Julie, Lynn, Mathilde, Marietta, Paula und Pauline hatten viel Spaß, und

unser Tischtennis-Team spielt bekannter Weise in der oberen Halle der Stechlinsee-Schule, unter uns betätigen sich junge Damen mit einem etwas größeren Ball und spielen Volleyball.

Zwei Abteilungen, zwei Hallen, aber ein Verein, da geht doch Was?

So entstand die Idee, eine abteilungsübergreifende Veranstaltung durchzuführen. Gesagt

wir erst!

Zum Gegenbesuch (wir beim Volleyball) wird sich Ralf äußern.

Wir vom Tischtennis-Team bedanken uns herzlich bei unseren Gästen und denken, dass abteilungsübergreifende Veranstaltungen Schule machen sollten!

**Dieter Nain.**



## Hallo liebe Volleyballfreunde,

inzwischen ist ein halbes Jahr vergangen seit die letzte Vereinszeitschrift erschienen ist, die Corona-Pandemie ist Schuld daran. Die Volleyballabteilung war trotzdem nicht untätig.

Am 20.02. hatten wir eine Begegnung mit unserer Tischtennisabteilung, da wir eine gemeinsame Trainingszeit in Sporthallen der Stechlinsee-Grundschule haben. Es fand ein Tischtennis-Mixed-Turnier statt, dass allen sehr viel Freude gemacht hat. Dieter und Christian waren federführend und haben die ganze Geschichte super organisiert- herzlichen Dank dafür.

Am 10.03. kam es dann zum Volleyballrückspiel. Ich denke, es hat allen teilnehmenden Tischtennispielern ebenfalls sehr viel Spaß gemacht

Dann kam die Corona-Pandemie und die Sporthallen wurden geschlossen. Sobald aber wieder Beachvolleyball erlaubt war, habe ich mich um einen Court bei East 61 für meine Mädchenmannschaften bemüht. Ein großer Dank gebührt Volker, der bei der Organisation der



Courts maßgeblich mitgeholfen hat. Es war schön zu sehen, dass alle Mädchen trotz der Einschränkungen mit Spaß und Eifer bei der Sache waren und sich mit den ungewohnten Umständen abgefunden haben. Inzwischen können wir wieder in den Sporthallen trainieren, natürlich unter der Berücksichtigung des Hygienekonzepts des Volleyballverbandes.

Jetzt starten demnächst wieder alle Wettkampfmannschaften in den Spielbetrieb. Wir hoffen natürlich, dass die Saison ohne große Zwischenfälle durchgezogen werden kann.

**Ralf Herbert**

# AKTIV FÜR DEN SPORT IM BEZIRK



## HAGEN KLIEM

stellv. Vorsitzender des Sportausschusses

Ihr Ansprechpartner  
in der CDU-Fraktion  
Tempelhof Schöneberg

### CDU-Fraktion Tempelhof-Schöneberg

Rathaus Schöneberg, Zimmer 3054  
10820 Berlin

Telefon: (030) - 90277 66 43

Telefax: (030) - 78 70 33 25

E-Mail: [info@cdu-fraktion-ts.de](mailto:info@cdu-fraktion-ts.de)

[www.cdu-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de](http://www.cdu-fraktion-tempelhof-schoeneberg.de)



**CDU** FRAKTION  
TEMPELHOF-SCHÖNEBERG



**Dankeschön, Ilka!** (28.06.2020 17:48 von Hannah Hauswaldt)

Liebe Ilka, nun scheint es also wirklich wahr zu werden und du verabschiedest dich von der Bühne der 1. Frauen in der Oberliga Ostsee Spree, auf der du mehr als ein Jahrzehnt zu Hause warst. Dein ganzes Handballerleben hast du in Friedenau verbracht und darin auch mich persönlich bis jetzt begleitet – 'schon in Windeln habe ich dich auf der Krabbeldecke an der Seitenlinie sitzen sehen' durfte ich mir das ein oder andere Mal bei einem Bierchen anhören. Meine Mama, deine erste Trainerin bei den Minis, hat immer gesagt, dass du in ihren Augen eigentlich eine Turnerin hättest werden sollen – spätestens ein Blick in deinen Trophäenschrank sollte aber alle davon überzeugen, dass du mit dem Ball in der Hand die richtige Wahl getroffen hast. Du warst (bis heute) nie die Größte, aber immer athletisch mit flinken Beinen, hast dich durchgebissen und damit den ein oder anderen Gegner stehen gelassen. Nicht unerwähnt bleiben darf in diesem Zusammenhang natürlich deine legendäre Passfinte, die weit über die Tore Berlins hinaus für viele Tore und blöd aus der Wäsche guckende Mittelblöcke gesorgt hat. Deine sichere Hand bei den 7m und dein Auge beim Abschluss brachten dir sogar die Krone als Torschützenkönigin. Aber auch abseits des Spielfeldes hast du im Laufe deiner Karriere immer mehr Verantwortung im Verein und in deiner Mannschaft übernommen: Du bist mittlerweile zweite Vorsitzende der Handballabteilung des FTSC und setzt dich in dieser Funktion weit über das normale Maß hinaus für uns und den Frauenhandball in unserer SG ein! Seit ich denken kann, bist du ‚the Captain‘ bei den Firstladies. Es bleibt abzuwarten wer sich an diese, wirklich nur im übertragenen Sinne, riesigen Fußstapfen herantrauen wird... An dieser Stelle beginnt nun auch mein Dank:

Danke, dass du auf offizieller Ebene unser Sprachrohr bist und dich unermüdlich für den weiblichen Handball in unserem Verein stark



Foto: Alter Keeper

machst und diesen voranbringst!

Danke für dein immer offenes Ohr für deine Mitspielerinnen und dein Gespür die richtigen Worte im richtigen Moment zu finden. Dies hat sicherlich nicht nur mir meinen Einstieg bei den ersten Frauen sehr erleichtert...

Danke für die ganze Organisation im Hintergrund, angefangen mit dem Bestellen der Trikots, Auswärmshirts, Hosen, über das Besorgen von Hallenzeiten bis hin zur Organisation von Saisonabschluss- und Weihnachtsfeiern mit den weltbesten Häppchen aus

deiner Industrieküche :D

Danke für das mehr oder weniger erfolgreiche (jetzt kann ich das ja sagen :D) Leiten der ein oder anderen Trainingseinheit, wenn der Coach mal verhindert war... Lustig war es in jedem Fall immer!

Danke für deine motivierenden Worte auf und neben dem Platz, auch wenn es mal nicht lief. Du hast auf der Mitte die Zügel in die Hand genommen und uns alle mit deiner Spielintelligenz wieder in die richtigen Bahnen bzw. zu den richtigen Laufwegen geschickt.

Danke für die unzähligen feuchtfröhlichen Kneipenabende und Auswärtsfahrten. Unvergessen wird für mich eine Auswärtsfahrt am Anfang unserer gemeinsamen Frauen-Zeit bleiben, bei der das mathematische Geschick von Sarah und Dir ein größeres Malheur gerade noch verhindern konnte – ein Hoch auf deine Trinkfestigkeit!

Danke für dein manchmal ehrlichweise auch recht demotivierendes Vorneweglaufen, wenn es auf einen längeren Lauf ging. Deine Lunge wünschen wir uns alle!

Einfach Danke für die gemeinsame Zeit, die wir auf und neben dem Feld verbracht haben und noch verbringen werden.

Mal sehen ob wir das Fett auch ohne dich auf Frittentemperatur bekommen werden...

**Janni und deine Firstladies**



## 2. Frauen Berliner Meister!



Es dürfte allgemein bekannt sein, dass die Saison 2019/20 coronabedingt nicht zu Ende gespielt werden konnte. Die Abschlusstabellen wurden dabei nach der sogenannten Quotientenregel festgelegt, es gab keine Absteiger. Dies führte dann u.a. zu folgenden Ergebnissen.

Die 2. Frauen wurden als Aufsteiger Berliner Meister! Weiter hoch geht es allerdings nicht, da ja in der Oberliga bereits unsere First Ladies spielen. Diese Mannschaft profitierte von der Regelung, stand man doch auf einem Abstiegs-

platz zum Zeitpunkt des Abbruchs.

Ebenfalls Berliner Meister wurde unsere Ü32. Die Alten Herren konnten sich knapp gegen unsere Nachbarn von Blau Weiß 90 behaupten. Staffelsiege und damit das Recht aufzusteigen, verbuchten jeweils die 4. Männer und 4. Frauen.

Eine beachtenswerte Vize-Meisterschaft erreichte unsere männliche A-Jugend, die sich in der Oberliga nur den Sportschülern aus Cottbus geschlagen geben musste. Ebenfalls Vize-Meisterschaften errang unsere weibliche A- und B-Jugend. Die 2. Alte Herren, als Ü40 am Start, wurde Dritter.

Auch alle anderen, hier nicht erwähnten Teams, haben eine großartige Leistung vollbracht. Wir gratulieren allen Mannschaften zu ihren Erfolgen.

Die nun bald beginnende Saison wird uns alle vor große Herausforderungen stellen. Die Umsetzung des Hygienekonzeptes wird uns einiges Abverlangen. Wir freuen uns alle, dass wir Handball spielen können, gehen die Saison aber durchaus mit gemischten Gefühlen an.

**Max**



**RESPEKT, FAIRNESS  
und ENGAGEMENT  
gehören zusammen**

**Deshalb ist der Vereinssport unverzichtbar!**

**Unsere sportpolitische Sprecherin  
ist für Sie da:**

**Astrid Bialluch-Liu**  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
in der BVV Tempelhof-Schöneberg  
Tel. 030 90277 4524

[astrid.bialluch@gruene-ts.de](mailto:astrid.bialluch@gruene-ts.de)





## Der Corona-Sommer der wU16-2

Die Corona-Pandemie mit dem folgenden Lockdown hat natürlichen den gesamten Spielbetrieb kurz vor Saisonende und den verschiedenen Finalturnieren kalt erwischt.

Für die weibliche u14 ging es in dieser Saison zwar nicht um irgendeine Meisterschaft, das Team hatte sich jedoch viel vorgenommen und war zur Rückrunde von der wU14 Landesliga in die nächsthöhere Altersklasse gewechselt, um mehr gefordert zu werden und noch mehr zu lernen. Die ersten Spiele im Jahr 2020 gehörten daher auch in die Kategorie "Lehrgeld" gegen die älteren Teams. Doch es war schon der eine oder andere respektable Hoffnungsschimmer zu sehen, die Spiele wurden teilweise nur knapp verloren, über weite Strecken konnten unsere Mammut-Mädels mit den älteren Gegnerinnen absolut mithalten! Es wurde fleißig weiter trainiert, und gerade, als das Team so weit war, dass vielleicht auch mal ein Sieg in der wU16 drin gewesen wäre - kam der Lockdown.

Während der Ausgehbeschränkungen wurden jedoch nicht die Füße hochgelegt - Zoom sei dank war das Team ab sofort zwei mal die Woche vor den Bildschirmen aktiv und hielt sich gemeinsam fit. Sobald an der frischen Luft wieder in Kleingruppen trainiert werden durfte, ging es raus auf die Freiplätze, und Mädels und

Coaches genossen die Sonne, das Zusammensein (natürlich mit Abstand) und endlich wieder mit einem Ball in der Hand loslegen zu dürfen.

Alle Hygiene- und Abstandsregeln wurden umgesetzt und klaglos eingehalten, an dieser Stelle ein Kompliment an die Mädels! In dieser Zeit wurde natürlich vermehrt individuell und technisch trainiert, was sich bezahlt machte: Die Fortschritte bei jeder einzelner Spielerin sind unübersehbar!

Jetzt, da wieder mit Kontakt trainiert und auch gespielt werden darf, ist die Freude groß, und das Team geht um so eifriger ans Werk! Hauptsache endlich wieder spielen!

Die neue Saison steht vor der Tür, und wir freuen uns wahnsinnig drauf! Der Spielhunger und die Spiellust sind in allen Augen deutlich zu sehen, go Mammut Girls!

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die Abteilungsleitung Basketball, die in allen Situationen schnell reagierte, uns Coaches regelmäßig informierte, Hygienekonzepte aufstellte, Freiplätze organisierte und immer versuchte, das Beste aus der Situation zu machen.

**Jane**

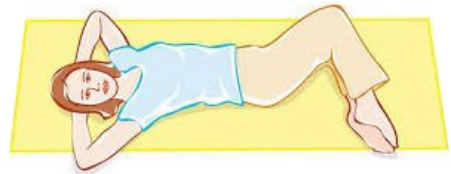
## Präventionskurs §20 „Gesunder Rücken“ Wirbelsäulengymnastik mit Pilateselementen

Wir sind eine gemischte Gruppe von Frauen und Männern, die Spaß an der gemeinsamen Bewegung haben und dabei etwas für die Gesundheit tun. Alle, die etwas für ihren Körper tun wollen, sind genau richtig bei uns. Wer nun neugierig geworden ist, sollte bequeme Kleidung, und ein Handtuch mitbringen und einfach vorbei kommen und mitmachen.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter.

**Dienstag von 18:00 – 19:00 und 19:00 – 20:00**

Turnhalle der Stechlinsee-Grundschule ( Eingang Goßler Str 13 / [Paul-Natorp-Gymnasium](#) / Feuerwehreinfahrt)



Informationen/ Anmeldung: Anke Bunse  
01702046212 [ankebunse@web.de](mailto:ankebunse@web.de)

Der Präventionskurs ist nach dem Präventionsgesetz § 20 Abs. 1 SGB V anerkannt.

Die gesetzlichen Krankenkassen erstatten in der Regel den größten Teil der Kursgebühr (ca. 75 € und mehr) zurück. Voraussetzung für die Rückerstattung ist die Teilnahme an 80 % der Kurseinheiten.

**Anke Bunse**





## Liebe Mitglieder der Turnabteilung, liebe Eltern!

Mein Bericht für die letzte Ausgabe der Vereinszeitung - die im März erscheinen sollte und wegen der Pandemie ausfiel - begann damit, dass die Turnabteilung zum ersten Mal die Marke von 700 Mitgliedern (genau 725) überschritten hatte. Sechs Monate später sieht die Situation völlig anders aus. Viele Mitglieder, aber auch Übungsleiter\*innen und Gruppenhelfer\*innen, haben uns verlassen. Stand Ende August sind wir noch 590 Mitglieder in der Abteilung, Tendenz abnehmend.

Trotzdem haben wir uns entschlossen, erst einmal auf Neuaufnahmen zu verzichten und mit den Gruppen im 14-tägigen Rhythmus anzufangen. Wenn es dabei bleibt, dass in den Gruppen meist nicht mehr als 12 Kinder bzw. Teilnehmer anwesend sind und wir nicht gezwungen sind aufgrund der Auflagen die Gruppen zu teilen, werden wir nach den Herbstferien wieder zum wöchentlichen Turnus zurückkehren und spätestens ab Januar wieder neue Mitglieder aufnehmen. Zunächst muss sich erst einmal alles einspielen.

Ihr merkt schon, für die Abteilungsleitung und die Übungsleiter\*innen waren das anstrengende Wochen und Monate, um überhaupt ein Turnen wieder möglich zu machen. Auch für uns waren das ja ganz neue Aufgaben wie Videokonferenzen abzuhalten, ein Hygienekonzept zu erstellen, Rundmails an alle Mitglieder zu verschicken, die Homepage mit allen wichtigen Informationen zu füllen, Desinfektionsmittel zu besorgen, sich unter Corona-Bedingungen Stundenkonzepte zu überlegen und zu planen, wie wir alle Kinder in ihren alten Gruppen unterbringen können. Viele Anfragen der Mitglieder waren zu beantworten.

Leider wurde vieles durch die mangelnde Zuarbeitung durch die Schule erschwert oder durch Vorgaben des Sportamtes behindert. So konnten wir vor den Sommerferien nicht starten, weil es nicht genügend Reinigungskräfte für die Turnhallen gab.

Nun turnen wir wieder, in der Halle ohne Masken (im Gebäude unbedingt) und mit viel Hände waschen und desinfizieren. Die Kinder, die aber schon da waren, haben das alles prima gemacht und waren glücklich, sich endlich

wieder austoben zu können und z. B. an den Ringen zu schwingen. Da die Gruppen bisher meist gering besucht waren, waren die verkürzten 45 Minuten intensiv.

Danke allen Übungsleiter/innen und Gruppenhelfer/innen, die durch ihren Einsatz und ihr freiwilliges Engagement das Turnen wieder ermöglichen.

Es ist schon so lange her ...

Mein Dank gilt allen fleißigen Sammlerinnen und Sammlern der Rewe-Vereinsgutscheine! Der gesamte Verein hat über 8500 Punkte erreicht, auch mithilfe der vielen Scheine aus der Turnabteilung. Und es hat sich gelohnt: Die Turnabteilung hat eine 3 m lange Airtrackbahn erhalten, die sowohl von ganz kleinen Kindern bis zu den Parcour-Leuten genutzt werden kann. Echt klasse!

Am Dienstag, den 11.02.2020 fand unsere diesjährige Abteilungsversammlung statt.

Für 10jährige Mitgliedschaft in der Abteilung wurden unsere Seniorinnen Anne Gabel und Margarete Pape sowie unsere jugendlichen Mitglieder Olympia Müller und Annika Didakowski geehrt. Seit dem Eltern-Kind-Turnen sind diese beiden dabei, dann kann man es mit 12 Jahren schon auf 10 Jahre Mitgliedschaft bringen. Toll!

Bei den durchgeführten Neuwahlen wurde die Abteilungsleitung einstimmig bestätigt: Beate Strey und Monika Peters als 1. und 2. Abteilungsleitung und Ingo Peters als Kassenwart.

Bei den Jugendwarten gab es einige Veränderungen: Dominique, Pamela und Paul standen nicht mehr zur Verfügung. Sabine End macht aber weiter, ihr zur Seite stehen jetzt Lars Didakowski und Anja Dücker.

Wir haben einige Beschlüsse auf der Versammlung getroffen, die wir aufgrund der letzten Monate entweder revidieren bzw. abändern müssen. Näheres erfahrt ihr im nächsten Heft bzw. auf der Homepage.

**Apropos Homepage: Hier noch einmal die Bitte, diese regelmäßig zu besuchen und wenn es nicht gleich auf der ersten Seite steht, den Button „Turnen“ anzuklicken,**

## Turnen



### Fortsetzung

#### um aktuelle Informationen zur Abteilung zu erhalten.

Wer es noch nicht mitbekommen hat: Seit dem letzten Sommer bieten wir für Erwachsene an, einmal im Monat mit uns zu wandern. Jeden vierten Sonntag im Monat laufen wir gut 10 km zu unterschiedlichen Zielen, mal mit Einkehr in ein Restaurant, mal ohne, aber immer mit Spaß, guter Laune und netten Gesprächen. Wir waren schon auf dem Hahneberg in Spandau, in Lübars, vom Schloss Glienicke entlang der

Havel nach Wannsee. Leider sind auch diese Touren seit März ausgefallen, wir würden sie aber gerne wieder beginnen. Wer Lust hat mitzuwandern oder Fragen hat, meldet sich bitte bei Sabine Köpcke per Mail:

[s.koepcke@friedenuertsc-berlin.de](mailto:s.koepcke@friedenuertsc-berlin.de)  
oder Telefon 0176 722 68 681.

Euch allen auch unter diesen schwierigen Bedingungen schöne Gruppenstunden! Bleibt fit und gesund!

**Beate Strey**

## Badminton



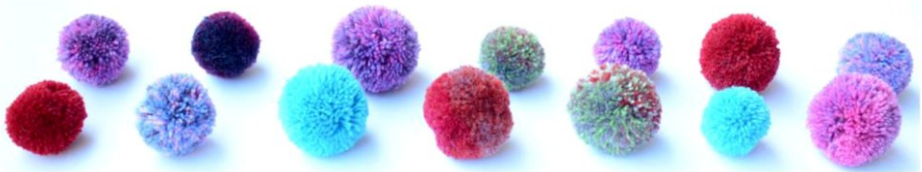
### Badminton in Zeiten von Corona!

Während sich die heimischen Wohnzimmer während des Lockdowns in Badmintonfelder verwandelt hatten und wir uns mit dem Wuddyball über das imaginäre Netz die Bälle zugespielt haben, können wir seit Juli wieder in der Halle trainieren. Ein großer Dank geht dabei an

unseren Vorstand, der ein Hygienekonzept erarbeitet und damit die Wiederaufnahme des Trainings ermöglicht hat. Auch das Jugendtraining konnte wieder starten, natürlich ebenfalls unter Einhaltung des Hygienekonzepts:

<https://www.friedenuertsc-berlin.de/images/3/BadmintonCoronaSchutzkonzept.pdf>

### WuddyBall



Der Landessportbund hat auch die Wiederaufnahme des Wettkampfbetriebs genehmigt, so dass wir Ende Oktober wohl auch wieder in die Saison starten können. In diesem Jahr werden wir voraussichtlich mit sechs Mannschaften an den Start gehen. Unsere Gegner\*Innen sollten

sich warm anziehen, denn durch die Trainingsüberbrückung mit dem Wuddyball konnten Trainingsdefizite natürlich vermieden werden. 12 Danke an Andreas Bernwald für den WuddyBall.

[\(http://www.training-badminton.de/wuddyball/\)](http://www.training-badminton.de/wuddyball/)

Hoffen wir also, dass sich nach und nach wieder so etwas wie Normalität einstellt. Ein bißchen fühlt es sich schon so an 😊

**Sportliche Grüße Iris**

# Friedenauer TSC - Fanshop!

Alle Artikel sind in der Geschäftsstelle „Burg“ erhältlich

**Wimpel „groß“**  
10 €

**Wimpel „klein“**  
5 €

**Aufkleber**  
1,50 €

**Friedenauer Uhr**  
ø 25 cm (20 €)

**Anstecknadel**  
5 €

**Schlüsselanhänger**  
5 €

**CD - F TSC Vereinshymne**  
5 €

**Aufnäher**  
3 €

**Kinderschal (8 €)**  
**Erwachsenenschal (10 €)**

Herausgeber: Friedenauer TSC 1886 e.V.

Anzeigenleitung: Peter Wojtkowiak

p.wojtkowiak@friedenauertsc-berlin.de / Tel. 0171 688 16 36

Auflage: 4 Mal jährlich (à 1100 Hefte)

Druck: **Newprint**

Berliner Str. 13-14 / Ecke Bundesallee 41, 10715 Berlin / Tel. 48 48 23 23 Fax 48 48 23 24

Artikel, die mit vollem Namen unterzeichnet sind, entsprechen nicht unbedingt den Ansichten der Redaktion; Anzeigenpreisliste 1.1.2002.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (4/4 - 2020) ist der 9. Nov. 2020**

**JETZT  
KOSTENLOS  
TESTEN!**

# ALLES ANDERE IST ZEITVER- SCHWENDUNG

**#WIRSINDSTARK**

*Werner Kieser, Gründer*



**Keine Fitnesstrends,**  
sondern physiologische  
Tatsachen



**Ohne Laufbänder,**  
denn Laufen macht  
Sie nicht stärker



**Mit einem Trainings-**  
programm, das so  
individuell ist wie Sie

## MIT KIESER TRAINING AUF DAS WESENTLICHE KONZENTRIEREN

### **Berlin-Wilmersdorf**

Sportmed. Krafttraining  
Frockenbeckenstraße 9-13  
**Telefon (030) 897 250 30**

### **Berlin-Steglitz**

Sportmed. Krafttraining  
Teltowkanalstraße 2  
**Telefon (030) 773 288 30**

**10x in Berlin und Potsdam | [kieser-training.de](https://kieser-training.de)**

**KIESER  
TRAINING**

JA ZU EINEM STARKEN KÖRPER